

Belichtete Gegend

Neue Positionen aus Stockholm, Berlin, München, Luzern und Ulm

Kulturwerkstatt HAUS 10, Kloster Fürstenfeld, Fürstenfeldbruck

Ausstellung: 30.11. – 16.12.2012

Öffnungszeiten: Fr. 16 – 18 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 18 Uhr

„Unerforschtes Land. Ohne feste Verankerung. Wechselnde Koordinaten. Komplizierte Geographie...“

Kurt Aebli, Ameisenjagd

Im Mittelpunkt der Ausstellung „Belichtete Gegend“ steht die Frage nach den Auswirkungen alter wie neuer medialer Bildwelten auf unsere Raumwahrnehmung, unseren heutigen Landschaftsbegriff, unsere Bildproduktion.

Mit:

Ute Litzkow (Berlin, Zeichnung/Malerei) www.utelitzkow.de

Monika Müller (Luzern: Zeichnung, Wandmalerei) www.likeyou.com/monikamueller

Kenneth Pils (Stockholm: Malerei, Installation) www.pils.se

Christine Rath (München, Malerei) www.christine-rath.com

Ulrike Riede (München: Foto/Bildhauerei/Installation) www.ulrikeriede.com

Bertram Schilling (München: Malerei, Collage, Video) www.bertram-schilling.com

Stefan Winkler (Ulm: Malerei/Wandmalerei) www.winklerstefan.de

Ausstellungsreihe_Konzeption_Netzwerk

Das im Frühjahr 2012 in Stockholm gegründete Netzwerk „Being in the world“ ist ein Ausstellungs- und Researchprojekt zum Thema Landschaft, Raum, Natur: untersucht werden die Zusammenhänge von Bewegung, Navigation und Interaktion des Menschen in Landschaft und Raum.

In einer Serie ineinander greifender, sich einander ergänzender Ausstellungen werden in verschiedenen europäischen Städten aktuelle Ansätze und Vorstellungswelten zum Thema vorgestellt. Im Zusammenspiel der jeweiligen Beiträge ergeben sich neue Perspektiven auf historische wie aktuelle Prozesse räumlichen Wandels.

Die Ausstellung in Fürstenfeldbruck wird vom Bayerischen Staatsministerium, dem Bezirk Oberbayern, der Helge Ax:Son Johnsons Stiftung (Stockholm), der Erwin und Gisela von Steiner Stiftung (München) und der Stadt Fürstenfeldbruck unterstützt.

www.beingintheworld.net